

Überwachungsaufruf der AAVSO für V1412 Aquilae

Dietmar Bannuscher (Übersetzung)

Ende Februar rief die AAVSO (American Association of Variable Star Observers) im Namen von Dr. Arlo Landolt zur Langzeitüberwachung von V1412 Aql auf.

Dies ist ein Weißer Zwerg mit hohem Kohlenstoffanteilen im Spektrum (DQ7) und ein vermuteter Bedeckungsstern, welcher bei einer Ruhelihelligkeit von $V = 15.75$ mag schon zweimal 3 - 4 mag tiefe Helligkeitseinbrüche gezeigt hat.

Untersuchungen im Nahen Infrarot (Zuckerman und Becklin 1988) zeigten keine Anzeichen eines Begleiters. Sollte dieser vorhanden sein, müsste er kleiner als ein Stern sein und Temperaturen unter 1200° Kelvin aufweisen.

Falls die angenommene Ursache der Lichteinbrüche, nämlich eine Bedeckung durch einen anderen Körper, zuträfe, wäre dies ein Hinweis auf einen Exoplaneten (bei einem Weißen Zwerg).

Die Beobachter sind weltweit aufgerufen, jede mögliche Nacht in 2009 zu nutzen, um Lichtänderungen erkennen zu können. Es werden gerne visuelle sowie gefilterte und ungefilterte CCD - Beobachtungen entgegengenommen.

Dabei geht es nicht um komplizierte Beobachtungsreihen, sondern einfach um die Überwachung der Ruhelihelligkeit.

Jede Abweichung von der Ruhelihelligkeit soll sofort an die AAVSO gemeldet werden, bei einem Lichtabfall sind dann natürlich Beobachtungsreihen mit Kameras sinnvoll.

Visuelle Beobachter benötigen ein Teleskop, welches Sterne der 16. Größenklasse zeigt, Fotografen könnten schon mit einem 8-Zöller erfolgreich sein.

V1412 Aql bewegt sich mit $0.6''/\text{Jahr}$ recht schnell, ältere Aufnahmen aus DSS und andere werden keine passende Aufsuchhilfe sein. Die AAVSO stellt eine Auffindkarte und eine Vergleichsternkarte zur Verfügung.

Laut Arne Henden von der AAVSO befindet sich V1412 Aql auf dieser Position:

RA: 20h13m55.53s, Dec +06°42'39.9"